



**COIFFEUR** 1495142  
**GLANZ & GLORIA**

|  |      |
|--|------|
| Damen waschen schneiden föhnen/legen           | 49.- |
| Damen waschen föhnen/legen                     | 28.- |
| Herrn Haarschnitt                              | 28.- |
| Herrn AHV-Rentner Haarschnitt Di - FR 8-12 Uhr | 18.- |

Bottigenstrasse 2 · 3018 Bern · 031 992 01 01

**SVP Stadt Bern**  
**SVP Liste 11**

## In den Grossen Rat

**Stefan Hofer** **Janosch Weyermann** **Erich Hess**

bisher je 2x auf Ihre Liste!

1502913

1491547

## Freie Lehrstellen

Für Sanitär und Heizung.

**binggeli-wbm AG**  
SANITÄR HEIZUNG

Dorfstrasse 25 ■ 3032 Hinterkappelen  
Tel. 031 909 10 00 ■ www.sanitaer-binggeli.ch

### Ticketverlosung für den Circus Royal

Machen Sie an der Verlosung mit und gewinnen Sie mit etwas Glück 2 von 20 Tickets für eine Vorstellung des Circus Royal in Bümpfiz. Mehr dazu erfahren Sie auf der

Seite 13

Michael Lüthi über 50 Jahre Domicil Schwabgut, Bümpfiz

## Was steckt hinter dem Domicil Schwabgut?

Das Domicil Schwabgut ist eine der grössten und führenden Altersinstitutionen in der Region Bern. Im Gegensatz zu anderen Altersinstitutionen ist die Alterssiedlung im «Schwabgut» gemeinnützig organisiert. Domicil investiert jährlich grosse Summen in die Infrastruktur, aber auch in die Fortbildung der Mitarbeitenden, was schlussendlich wiederum den Bewohnern zugute kommt. Im Alterszentrum mit einer Demenz-Abteilung wird zudem eine mediterrane Hausgemeinschaft geführt. Das Domicil Schwabgut führt zudem zwei Wohnhäuser für Seniorinnen und Senioren, die noch weitgehend selbstständig und aktiv leben und wohnen können. Die BümpfizWoche sprach mit dem Geschäftsführer, Michael Lüthi, über das 50-Jahr-Jubiläum der Alterssiedlung und andere aktuelle Themen.

Seiten 10-12

1492666

# OTTO'S

**Wickergarnitur Calabria**  
Garnitur: 210/245 x 65 x 90 cm,  
Beistelltisch mit Glasplatte:  
110 x 27 x 55 cm

**998.-**

Auch online erhältlich. [ottos.ch](http://ottos.ch)

**Riesenauswahl. Immer. Günstig.** [ottos.ch](http://ottos.ch)

reformierte kirchgemeinde  
bümpliz

## Aktionstag «Frühlingsputz»

Freitag, 23.3., 15 bis 20 Uhr  
vis-à-vis Bachmätteli

Besuchen Sie den Stand der Kirchgemeinde Bümpliz und bedrucken Sie ein Geschirrtuch mit Ihrem eigenen Anti-Rassismus-Slogan!

Die Geschirrtücher werden aufgehängt, damit sie die Argumente in die Bümplizer Haushalte weitertragen.

Eine Aktion im Rahmen der Aktionswoche der Stadt Bern gegen Rassismus. 1503025

Näher am Menschen

# senevita

Westside

Aktuell:  
Möblierte Wohnungen für  
Ferien oder Probewohnen



## Seniorenwohnungen an bester Lage mit Betreuung und Pflege

**Suchen Sie**

- eine Wohnlösung mit Privatsphäre und Selbstbestimmung?
- die Sicherheit von hausinternem Notrufknopf & Pflege nach Bedarf?
- Entlastung im Haushalt und die Möglichkeit, bei uns zu essen?
- einen Wohnort mit Einkaufsmöglichkeit in Gehdistanz?
- optimale Verkehrsanschlüsse durch S-Bahn, Tram und Autobahn?

**Dann besichtigen Sie die Senevita Westside. Wir laden Sie herzlich ein:**

**Donnerstag, 29. März 2018**  
**14.00 Uhr Hausbesichtigung**  
**15.00 Uhr Konzert: Simon Wunderlin am Marimbaphon**

Wir bitten Sie um **Anmeldung bis am Vortag.**

Auch für individuelle Besichtigungstermine steht Ihnen unser Geschäftsführer, Matthias Müller, gerne zur Verfügung. Rufen Sie uns an, um einen Termin zu vereinbaren.

**Senevita Westside**  
 Ramuzstrasse 14-16 | 3027 Bern | Telefon 031 990 75 75  
 westside@senevita.ch | www.westside.senevita.ch

1501580

NEU IM JÄGER

# Metzgete im Jäger Innerberg

Freitag, 23. März 2018, 11.30–14.00 / 18.00–21.30 Uhr  
 Samstag, 24. März 2018, 11.30–21.30 Uhr  
 Sonntag, 25. März 2018, 11.30–20.00 Uhr

"Es hat solange es hat!"

Reservation erwünscht!



GASTHOF UND DANCING ZUM JÄGER INNERBERG

DIE GESCHWISTER SCHENK LADEN HERZLICH EIN

1502714

117126v

Werben Sie dort, wo Ihre Interessenten zu Hause sind

# BümplizWoche

Telefon 031 991 44 33

Restaurant **Tscharnergut**

## ÖFFNUNGSZEITEN

**Karfreitag**  
geschlossen

**Ostermontag**  
9.00 bis 23.30 Uhr

**BRUNCH 10.00–14.00 Uhr**  
Fr. 29.50 inkl. Mittagessen

Waldmannstrasse 21 | 3027 Bern  
 Telefon 031 992 38 00  
 info@restauranttscharnergut.ch  
 www.restauranttscharnergut.ch

1502656

# ZUKUNFT STATT ABBAU!



Timur Akçasayar    Ladina Kirchen    Mohamed Abdirahim    Szabolcs Mihályi    Agnes Nienhaus

Grossratswahlen vom 25. März 2018  
www.spbb.ch

FÜR ALLE  
STATT  
FÜR WENIGE



1501042

# Solidarität

Spendenkonto: 30-24794-2  
www.caritas-bern.ch

**CARITAS** Bern  
Berne



## DER PERSÖNLICHE FRAGEBOGEN

Frage an Luzia Jäggi & Eliane Schott, Verein Kinder Bern West (kibewe)

# Was tut kibewe?

**1** Luzia Jäggi und Eliane Schott, Sie sind im Präsidium des Vereins Kinder Bern West (kibewe), der dem Dachverband für offene Arbeit mit Kindern (DOK) der Stadt Bern angeschlossen ist. Kurz zusammengefasst: Was sind die Ziele des Dachverbands?

**Luzia:** DOK bietet betreute Spielangebote für Kinder an. In jedem Stadtteil von Bern wird ein Bedürfnisorientierter Spiel- und Begegnungsort für Kinder betrieben. Hier im Westen von Bern haben wir fünf Einrichtungen: Kindertreff Mali, Jojo, Tscharni, Bienzgut und das Spielmobil. Ziel ist es, Freiräume für Kinder so zu gestalten, dass sie bespielt und belebt werden.

**2** Und welches sind konkret die Aufgaben Ihres Vereins kibewe?

**Eliane:** Der Verein arbeitet eng mit den fünf Kindertreffs zusammen. Wir bekommen viele wichtige Rückmeldungen von der Arbeit der Treffs. Probleme, die auftauchen, diskutieren wir. Die Mitglieder des Vorstandes kommen aus Bümpliz und tragen dazu bei, dass wir nahe an den Interessen der Kinder sind. Ausserdem ist kibewe ein Verbindungsglied zum Dachverband (DOK). Wir vom kibewe haben die Finanzen im Auge (danke Verena!) und sind in verschiedenen anderen Vereinen tätig oder mit ihnen verbunden.

**3** Wie finanziert sich der Verein kibewe?

**Luzia:** Der DOK hat mit der Stadt



Luzia Jäggi und Eliane Schott.

Bern einen Leistungsvertrag abgeschlossen, welcher die Einrichtungs- und Personalkosten der fünf Angebote deckt. Dem Verein steht der Vorstand kibewe vor, welcher auf Freiwilligenarbeit basiert.

**4** Wieso liegt Ihnen das Engagement für die Kinder in Bern West am Herzen?

**Luzia:** Spielen ist das wichtigste Grundbedürfnis eines Kindes und ist Voraussetzung für eine ganzheitliche Entwicklung. Mir ist es wichtig, dass Kinder von Bern West Zugang zu einem kreativen, offenen und unkomplizierten Spiel, sowohl drinnen wie auch draussen, haben.

**Eliane:** Meine Kinder wachsen hier in Bümpliz auf und gehen hier zur Schule. Deshalb setze ich mich für die Interessen aller Kinder ein.

**5** Auf welche Weise kann man Ihren Verein unterstützen?

**Eliane:** Finanziell kann man den Verein mit einem Mitgliederbeitrag von Fr. 30.-, einer Spende (Kinder Bern West PC 30-106-9) unterstützen. Wir sind aber auch immer um freiwillige Helferinnen und Helfer bei den Treffs dankbar.

**6** Als Verein stehen Sie den verschiedenen Kindertreffs in den Quartieren von Bern-Bümpliz und -Bethlehem vor. Wer betreut die Kindertreffs?

**Eliane:** In jedem Treff arbeiten in der Regel zwei Teilzeitangestellte mit einer pädagogischen Ausbildung. Jeder Treff plant vielfältige Spiel- und Bastelaktionen. Dabei werden sie von Freiwilligen unterstützt. Ausserdem gibt es seit zwei Jahren das Spielmobil. Mit einem «Schilfer» (lautes kleines Landwirtschaftsfahrzeug) werden regelmässig verschiedene Quartiere und Plätze in Bern West bespielt: Ausgerüstet mit Abenteuer-Spielsachen, Seilen, einer mobilen Feuerstelle und diversen Werkzeugen ist das Zweierteam das ganze Jahr in Bümpliz und Bethlehem unterwegs.

**7** Auf welchen bevorstehenden Event 2018 freuen Sie sich in Zusammenarbeit mit den Kindertreffs besonders?

**Eliane:** Ich freue mich für meine Töchter auf die Heldinnen-Tage und für meinen Sohn auf die «Gieletage» in den Frühlingsferien.

**Luzia:** Am 25.-27. September findet die «Weierliwoche» statt. An allen Anlässen wird gebaut, gekocht, gespielt und gedreckelt. Am Ende des Jahres findet das traditionelle Kerzenziehen im Bienzgut statt; darauf freue ich mich jetzt schon!

## MEIN BERN WEST



### Der 2. Frühling

Ein Jahr ist es her, da packte ich die Zügelkisten und zog mit Sack und Pack in den StöckTreff. Vor den Fenstern der ehemaligen Hauswartwohnung blühten Krokusse und Osterglocken. Die Vögel sangen und die Sonne schien: ein einladender Start zur Gründung des neuen Quartiertreffs!

Nun naht der Frühling erneut. An der Bienenstrasse 7, neben dem Schulhaus Stöckacker, hat sich im vergangenen Jahr einiges getan. Am Montag und Freitag steht der Treff offen für Kaffee und Kuchen. Unser Kinderzimmer wird von kleinen Gästen und Eltern für eine Pause im Tagesgeschehen genutzt. Der Kaffeeträff für ältere QuartierbewohnerInnen und der Donnerstagnachmittag mit dem Nähatelier beleben das Haus.

Im Juni starteten wir das Projekt «Im Quartier zuhause», das sich an alle Generationen richtet. Es hat zum Ziel, Kontakte und Nachbarschaften im Quartier zu stärken. Dank der beherzten Mithilfe von freiwillig engagierten Menschen aus dem Quartier und aus Bern West wurde ein Kinderkino Realität, Quartierrundgänge im Jahresverlauf und jeden Dienstag ein gemütliches Zusammensein beim Stricken & Häkeln. Das Angebot «die helfende Hand» unterstützt ältere QuartierbewohnerInnen bei handwerklichen Arbeiten und leistet so einen Beitrag, dass sie länger zuhause leben können. Im April werden wir vier Gemüsetruhen erhalten, die wir bepflanzen können. Garteninteressierte sind herzlich willkommen. Wer einen Blick in den StöckTreff werfen will: Am 28. März färben wir Ostereier und feiern den Frühlingsbeginn!

### DIE AUTORIN

Annkatri Graber,  
Quartierarbeiterin  
Kontakt: StöckTreff, Bienenstr. 7,  
3018 Bern, 079 900 59 92  
Erreichbar: Mo. – Do.  
[annkatri.graber@vbgbern.ch](mailto:annkatri.graber@vbgbern.ch)  
[www.vbgbern.ch](http://www.vbgbern.ch)

### ZUR PERSON

**Luzia Jäggi** (49) ist in Münsingen aufgewachsen und wohnt seit 15 Jahren in Bern-Bümpliz. Sie lebt im Konkubinatspaar und hat mit ihrem Partner einen zehnjährigen Sohn. Die gelernte Pflegefachfrau ist als Ausbildungsverantwortliche im Gesundheitswesen tätig. Ihre Hobbys: Familie, Garten, Backen, Velofahren, Lesen.

**Eliane Schott** (48) ist in Hinterkappelen aufgewachsen und wohnt seit 2011 in Bern-Bümpliz. Die Grafikanimatorin hat ein Masterdiplom in visueller Kommunikation. Eliane Schott ist ledig und hat drei Kinder. Ihre Hobbys: Kinder, Vereinsarbeit, Kinderbörse, Nähen.

### AKTUELLES

Die Mitgliederversammlung des Vereins kibewe findet am 28. März um 20.00 Uhr im Kindertreff Mali an der Melchiorstrasse 12 in 3027 Bern statt.  
[www.kibewe.ch](http://www.kibewe.ch)

# Prämien senken. Familien stärken.

Alexandra  
Perina-Werz

Liste 17  
25.03.2018



Ihre Stimme zählt!  
[www.perina-werz.ch](http://www.perina-werz.ch)



1499552

## Grossratswahlen, 25. März 2018

Landwirtschaft Bern Mittelland empfiehlt eine bäuerliche  
Vertretung im **Grossen Rat**.



Daniel Lehmann, SVP, 11.06.1

### #bärgstalte

Als bäuerlicher Stadtrat von Bern bin ich Brückenbauer zwischen Stadt und Land. Kann mit meinem Rechtsverständnis als Jurist viele Unklarheiten und Unsicherheiten klären. Bin gut vernetzt in der Bevölkerung und Verwaltung, kann diese für Bern einsetzen.

### #bärnpflege

Die Steuerbelastung der Berner senken. Die Erschliessung mit öffentlichem Verkehr des ländlichen Raums ist wichtig. Eine vertretbare regionale Versorgung im Gesundheitswesen sind zentral. Uns vor übermässiger Zuwanderung schützen.

### #bärnentwickle

Die Wirtschaft fördern, den Wirtschaftsstandort Kanton Bern forcieren. Die Bewilligungsverfahren vereinfachen. Neue Firmen steuerlich entlasten. Die Hauptstadt stärken im Bereich Verkehr. Ziel muss sein, die Gassen zu entlasten. Die Zentrumslasten vom Kanton mittragen helfen. Im Gegenzug die Entwicklung des ländlichen Raums stützen.



Verein Landwirtschaft Bern Mittelland  
Konolfingen, Laupen, Gantrisch, Fraubrunnen  
regionale Interessen aufnehmen - regionale Interessen vertreten

1502315

# nicht links, nicht rechts

# vorwärts!



Stadt Bern

Unsere  
Kandidierenden  
Liste 12

## Dafür setzten wir uns ein!

Gleichgewicht im  
Staatshaushalt

Stärkung des dualen  
Bildungssystems

Schaffung von  
Arbeitsplätzen

Ablehnung  
von Gewalt

Frei wählbarer Familien-  
und Berufsalltag

Förderung  
erneuerbarer Energien

Bürgerlich-Demokratische Partei Kanton Bern, Postfach 336, 3000 Bern 6  
Tel. 031 352 14 60, Fax 031 352 14 71, E-Mail: [mail@bdp-be.info](mailto:mail@bdp-be.info), [www.bdp.info/be](http://www.bdp.info/be)

1484276



Vorstand KMU Bern West.



Die anwesenden Mitglieder sind startklar für die HV.



Peter Steck im Gespräch mit Stadtpräsident Alec von Graffenried.



Alessandro Ricchinto, Agnes Kobel.

HV KMU Bern West 2018

# Gemeinsam stark!

Die Gesellschaft verändert sich und somit auch die Stadt Bern. Was bedeuten diese Veränderungen für das Gewerbe des Stadtteils VI? Darüber wurde am vergangenen Montagabend im Rahmen der Hauptversammlung des Gewerbevereins KMU Bern West mit Stadtpräsident Alec von Graffenried diskutiert.

45 Mitglieder folgten der Einladung zur Hauptversammlung 2018 des Gewerbevereins KMU Bern West in den Räumlichkeiten der Carrosserie Steck AG. Die Mitglieder zeigten sich einig und so ging die Hauptversammlung zügig über die Büh-

ne: Einstimmig wurde Jeannine Blunier für weitere zwei Jahre zur Präsidentin des Gewerbevereins gewählt. Ursula Wyss, die ad interim als Sekretärin für den Vorstand tätig war, ist neu für die Kommunikationsarbeit des Vereins verantwortlich und kündigte sogleich an, dass im kommenden Herbst ein Mitgliederausflug mit Firmenbesichtigung der Holz Zollhaus AG im Sensetal geplant ist. Der Gastgeber des Abends, Peter Steck, eröffnete anschliessend die Gesprächsrunde mit Stadtpräsident Alec von Graffenried. Angeregt wurde über die geplante Umnutzung und Wohnraumverdichtung der sogenannten

Chantiers, namentlich des «Chantier BümpIiz Nord-West» zwischen Brünnen und Ausserholligen, diskutiert. Welche Folgen die vorgesehenen baulichen Veränderungen für das Gewerbe und die Industrie im Stadtteil VI mit sich bringen, blieb weitgehend offen. Alec von Graffenried betonte jedoch, dass sich die Bewohnerinnen und Bewohner bei der Gestaltung der Stadt Bern mit den neuen Legislaturzielen vermehrt einbringen können. Genau das will der Gewerbeverein KMU Bern West künftig auch tun: Sich Gehör verschaffen und gemeinsam für die Anliegen des Gewerbes einstehen.



Myrtha Kocher, Lena Schneiter.



Werner Augstburger, Martin Blum, Markus Siegrist.



Norbert Mullis, Marcel Leuthold.



Sandro Maggio, Adrián Mouriño.



Steve von Känel, Stefan Schori, Stephan Gerber.



Jeannine Blunier, Peter Steck.




Buchhandlung am  
*Stadtbach*

Fussgängerzone – Bümpliz  
 Franziska Strauss  
 Bümplizstrasse 126  
 3018 Bern  
 Telefon 031 991 53 91  
 stadtbachbuch@bluewin.ch

Montag 13.30–18.30 Uhr  
 Di. – Do. 9.00–18.30 Uhr  
 Freitag 9.00–21.00 Uhr  
 Samstag 9.00–16.00 Uhr

1502146

Überraschen Sie  
Ihre Liebsten mit  
einem hausgemachten  
Osterhasen aus bester  
Schokolade.



**Sterchi**  
Bäckerei –  
Konditorei

Karfreitag und Ostersonntag geschlossen  
**Ostermontag geöffnet**  
 Bethlehemstrasse 2  
 Bottigenstrasse 46  
 www.sterchi-beck.ch  
 1494067

1501699

**BÄREN**  
LÄNDGASTROF-FRAUENKAPPELEN

Herzlich Willkommen!

Günstige Mittagsmenus unter der  
 Woche für Fr. 16.50 bzw. Fr. 18.50  
 inkl. 3dl Mineralwasser  
 Znüni (Kaffee und Sandwich) Fr. 7.-

**UNSER FRÜHLINGSKRACHER:  
 GRÜNE SPARGELN UND BÄRLAUCH**

Wir freuen uns auf Sie!!!  
 Jutta von Allmen und das Bären-Team  
 Tel. 031 926 10 23  
 info@baeren-frauenkappelen.ch

Sonntag duchgehend  
 warme Küche  
 Dienstag ab 14.00 Uhr und  
 Mittwoch Ruhetag

Karfreitag  
bis  
Ostermontag,  
ab 14 Uhr geöffnet



Mit diesem Ei bis  
Ende Mai für Fr. 8.-/Std.  
Billard spielen

Winner's Billard-Dart-Bar  
Bümplizstrasse 101, 3018 Bern  
Telefon 031 991 46 66  
www.winners-sport.ch

1502009

Suchen Sie  
eine erfahrene  
Kosmetikerin?



KOSMETIKSALON  
ELISABETH (eidg. geprüft)

Seit 37 Jahren erfolgreich  
in dieser Branche tätig!  
Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Elisabeth Blum Stix,  
Bümpliz-strasse 104 A, 3018 Bern-  
Bümpliz, Tel. 031 992 56 63  
oder 079 436 11 23  
www.blumstix-kosmetik.ch/  
blumstix@hotmail.com

1502756

Happy  
Easter



Carrosserie Steck AG CH-3027 Bern  
www.steck.ag Tel. 031 991 33 55

1501677

1502656



CHRISTINE BOSSHARDT  
Verwaltung • Buchhaltung • Treuhand GmbH

• Steuererklärungen •  
auf Anfrage  
auch bei Ihnen zu Hause

Brünnenstrasse 126 • CH-3018 Bern  
Tel. 031 992 00 75  
Fax 031 992 07 75  
E-Mail:  
christine.bosshardt@  
bluewin.ch



**Leser-Horoskop**



**Der Widder (-Mann)**

**21. März – 20. April**

*Liegt ein Widder-Kind in Deiner Wiegen  
Träumt's bereits vom Kämpfen und vom Siegen*

Der Widder ist verwegen, stolz  
Geschnitzt aus ganz besonderem Holz  
Er ist der Erste – will ihn sein  
Erträgt es nicht zu sein allein –  
Ach Schätzelein...  
Sein Weitblick, ja, der ist prophetisch  
Ausdauer jedoch eher hypothetisch.

Er ist ein herzensguter Mann  
Der Vieles weiss und Vieles kann  
Ergib Dich ihm, dämpf seine Wut  
Wenn er mal wieder toben tut.  
Bei so viel Mut, Entschlossenheit  
Ist er dem Streit nie abgeneigt  
Sei stets gehorsam, hab Geduld  
Sein Temp'rament kennt keine Schuld.

Er stürzt sich in das pralle Leben  
Ist ungekünstelt, bald vergeben  
Verliebt sich rasend – eins, zwei, drei  
Doch balde, leider, ist's vorbei  
Heut liebt er feurig, Morgen ist's vergangen –  
Wenn Du Dich nur nicht hast verfangen!  
Hat er denn gar kein tief Gefühl  
In seinem Seelengrund-Gewühl?

Er liebt das schnelle Autofahren  
Kann kaum dabei die Ruh' bewahren.  
Im Alter lichtet sich die Mähne  
Problemchen machen auch die Zähne.

Suchst Du ,nen wirklich starken Typen  
Der Widder wird Dich hoch beglücken!  
Ich rat Dir: Lieb' ihn, wie er ist:  
Unkompliziert, ein Optimist!

**Drosophila**

**LESER-HUMOR**



«Was ist denn mit Dir los?» fragt der Wirt den traurigen Stammgast. «Ach, meine Frau ist mit meinem besten Freund durchgebrannt. Jetzt ist alles so sinnlos ohne ihn.»

Ein Vater fragt strahlend seinen Sohn: «Möchtest Du noch ein Brüderchen haben?» – «Nicht nötig», antwortet der kleine Junge. Der Vater ist verwundert. «Warum nicht?» «Mit Euch werde ich auch alleine fertig.»

«Mami, keiner in der Schule mag mich. Weder die Lehrer noch die Schüler», jammert Hans und kämpft mit den Tränen. «Kind, jetzt nimm Dich aber zusammen», schimpft die Mutter. «Du bist immerhin der Direktor!»

**Werner Tschan**

**LESER-BILD**



Bild: Werner Zwahlen

**FERNANDEZ  
GEGEN DEN STRICH**



gegen-den-strich.com



**BümpfizWoche-Gespräch mit Michael Lüthi, Geschäftsführer im Domicil Schwabgut, über das 50-Jahre**

## Herr Lüthi, warum ist das Domicil

**Michael Lüthi, wenn Sie uns in wenigen Worten die Alterssiedlung Domicil Schwabgut erklären müssten, wie würde Ihr Kurzporträt lauten?**

Domicil Schwabgut ist eine der grössten und führenden Altersinstitutionen in der Region Bern. Im Gegensatz zu anderen Altersinstitutionen sind wir gemeinnützig organisiert – das heisst, dass unser Unternehmenserfolg wieder in das Unternehmen zurückfliesst. Wir investieren jährlich grosse Beträge in unsere Infrastruktur, aber auch in die Fortbildung unserer Mitarbeitenden, was schlussendlich wiederum unseren Bewohnern zugute kommt. In unserem Alterszentrum mit einer Demenz-Abteilung

führen wir ebenfalls eine mediterrane Hausgemeinschaft. Damit schaffen wir für italienische Migranten aus den fünfziger und sechziger Jahren eine Wohn-Atmosphäre, in der man italienisch spricht und kocht und die italienische Kultur gelebt wird. Zudem betreibt Domicil Schwabgut zwei Wohnhäuser für Seniorinnen und Senioren, die noch weitgehend selbstständig und aktiv leben und wohnen können, aber von der Nähe und den Dienstleistungen des Domicil Schwabgut profitieren möchten.

**Wer steht eigentlich hinter der Organisation Domicil? Was alles umfasst Domicil?**

Domicil ist eine Aktiengesell-

schaft mit gemeinnützigem Zweck. Sie betreibt insgesamt 21 Alters- und Pflegezentren in der Region Bern, Biel und Thun. Das Wohn- und Dienstleistungsangebot reicht von der eigenen Wohnung mit unterstützenden Dienstleistungen, über die umfassende Pflege in Einzelzimmern bis hin zur umfassenden Pflege für an Demenz erkrankte Menschen. Dabei sorgen knapp 1500 Mitarbeitende, dass sich unsere Bewohner wohl und umsorgt fühlen.

**Konkret: Wie wohnen die älteren Menschen im Domicil Schwabgut?**

Wir unterscheiden zwischen den Bewohnerinnen und Bewohnern

in der umfassenden Pflege und jenen, die wie oben erwähnt noch weitgehend selbstständig wohnen und leben. Gewohnt wird in Einzimmer-Wohnungen mit eigenem Bad, gekocht und gegessen wird gemeinsam mit den anderen Bewohnerinnen und Bewohnern in den Gemeinschaftsräumen. Dabei lautet das Credo «Alles kann, nichts muss». Wer mithelfen möchte, kann das machen, es wird aber niemand dazu gezwungen. Ziel dieser Hausgemeinschaften ist es, den Bewohnern ein Gefühl von zu Hause zu vermitteln. Sie sollen durch die gemeinsamen Aktivitäten das Leben aktiv mitgestalten können. So ist auch die Tagesgestaltung ganz individuell, das Früh-



Das Gart



### Wer ist Michael Lüthi?

Michael Lüthi ist seit 2017 Geschäftsleiter des Domicil Schwabgut. Früher war er in verschiedenen Führungsfunktionen in der Tourismus- und Hotellerie-Branche und im internationalen Handel tätig. Privat engagiert er sich ebenfalls in gemeinnützigen Organisationen und verbringt seine Freizeit gerne in der Natur.

stück kann zum Beispiel zwischen 7 Uhr und 10 Uhr eingenommen werden. Durch die Durchmischung von Bewohnern mit unterschiedlichen Pflegebedürfnissen, wird ebenfalls die Realität abgebildet und einer Isolation vorgebeugt.

**Es gibt auch Wohnungen, wo die älteren Menschen sehr unabhängig und in eigenen Möbeln leben...**

Ja, im Ernst-Reinhard-Haus an der Keltenstrasse betreiben wir 33 Wohnungen, an der Normanenstrasse 3 insgesamt 22 Wohnungen. In den zentral gelegenen und altersgerechten Wohnungen führen unsere Kundinnen und Kunden ein unabhängiges Leben. Ihre Wohnungen richten sie mit eigenen Möbeln ein. Sie führen entweder den Haushalt noch selber oder können sich unterstützen lassen. Dank der Notrufanlage stehen die Pflegefachpersonen des Domicil Schwabgut rund um die Uhr zur Verfügung.

**Was alles bieten Sie Ihren Bewohnerinnen und Bewohnern im Schwabgut?**

Die Lage des Domicil Schwabgut

ist ideal. Auf der Vorderseite des Gebäudes gibt es eine grosse Gartenanlage mit schönen Grünflächen und einem Gartenrestaurant. Auf der Rückseite des Gebäudes befindet sich eine belebte Strasse mit Anschluss an den öffentlichen Verkehr und, in Fussdistanz gelegen, verschiedene Einkaufsmöglichkeiten. Unsere Infrastruktur besticht auch 50 Jahre nach deren Erstellung durch ein sehr gutes Raumkonzept. So befindet sich in unserem Haus eine Physiotherapie, Coiffeur und Podologie. Im grossen Veranstaltungssaal finden regelmässig Theater- und Konzertabende statt – er wird ebenfalls genutzt für viele interne Aktivitäten wie Singen, Gestalten, Filmnachmittage, Vorträge und vieles mehr.

**Wie sieht das Pflegeangebot aus? Werden im Domicil Schwabgut auch stark pflegebedürftige Menschen betreut?**

Nun, das Domicil Schwabgut ist heute mehr als nur eine Pflegeinstitution mit einer umfassenden Pflege, sondern auch eine moderne Altersinstitution für selbstständige und aktive Personen, für Menschen mit hohem Pflege-

bedarf und auch an Demenz erkrankte Menschen.

**Das Wohnen in einem Alters- und Pflegeheim kostet viel Geld. Wie ist das im Domicil Schwabgut? Können sich das «Schwabgut» nur mehr oder weniger vermögendere Menschen leisten?**

Im Domicil Schwabgut akzeptieren wir auch Personen, die auf Ergänzungsleistungen angewiesen sind. Die Ergänzungsleistungen zur AHV haben den Zweck, zu AHV und IV-Renten den eidgenössisch definierten Mindest-Lebensbedarf zu sichern.

**Schlussfrage: Existieren neue Projekte oder Pläne im «Schwabgut»?**

Wir unterscheiden Projekte für die umfassende Pflege und Projekte für Infrastruktur und Dienstleistungen. Im Gebiet der Pflege wollen wir uns im Bereich der medizinischen und pharmazeutischen Versorgung weiter an den veränderten Kundenbedürfnissen orientieren. Darüber hinaus werden wir vermehrt mit gerontopsychiatrischen Erkrankungen konfrontiert, für die wir fachliche Unterstützung für Betroffene und Angehörige, aber auch für Mitarbeitende anbieten wollen. Im Bereich Infrastruktur wollen wir laufend in die Wohnlichkeit und das Ambiente investieren und gleichzeitig die Energieeffizienz unserer Immobilie optimieren.

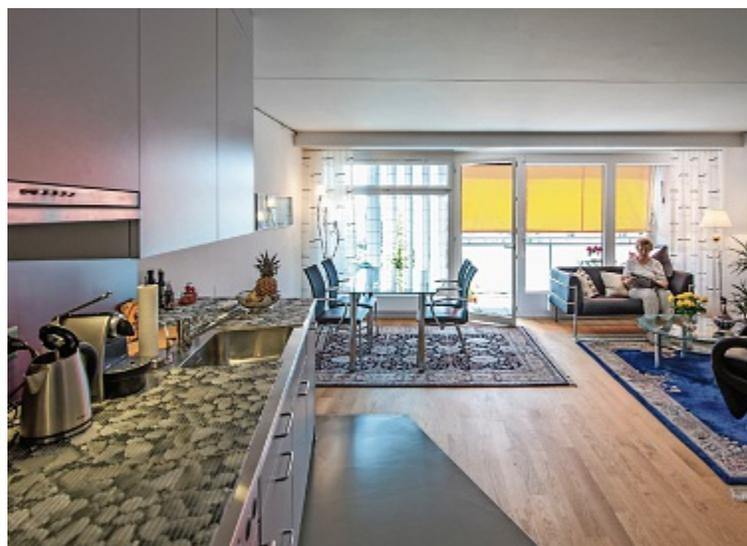
**Michael Lüthi, vielen Dank für das Gespräch!**

...r-Jubiläum der Alterssiedlung in Bern-West

# Domicil Schwabgut so einzigartig?



...en-Café.



Seniorenwohnung.

50 Jahre Domicil Schwabgut:

## Michael Lüthi über die Geschichte

Bereits lange vor der Eröffnung im Jahr 1968 wurde viel Pionierarbeit geleistet. Die 1945 gegründete Familien-Baugenossenschaft (Fam-Bau) hatte sich zum Ziel gesetzt, in Bern günstigen und komfortablen Wohnraum für Familien zu schaffen. Bald schon wurde dieses Ziel auch auf die älteren Mitmenschen ausgeweitet. Denn waren die Kinder einmal aus dem Haus, mussten die Eltern ihre Wohnungen für neue Familien freigeben. Somit wollte die Familien-Baugenossenschaft diesen Eltern einen günstigen Ersatz bieten. 1953 beginnen die Vorbereitungen für die erste Alterssiedlung in Bern: ein Wohnblock in Bümpfiz sollte es werden. Mit dem sogenannten Ernst-Reinhard-Haus, benannt nach dem Mitbegründer der Genossenschaft und ehemaligen Gemeinderat der Stadt Bern, entstehen im Stöckacker 32 Wohnungen.

War schon das Ernst-Reinhard-Haus ein Novum in Bern, zeigt auch das neue Projekt Innovationsgeist. Man will die drei Abteilungen Alterswohnen, Altersheim und Pflegeheim unter einem Dach vereinen. Das war 1958 visionär. Bis dato wurden die drei Angebote immer getrennt voneinander geplant und gebaut. Verschlechterte sich der Zustand eines Bewohners, war das mit einem Wohnortswechsel verbunden, der sich im Alter nicht immer einfach gestaltet. Das sollte sich nun in der neuen Siedlung ändern. Ein Konzept wird entworfen und man schaut sich nach geeignetem Bauland um. 1964 kann die FamBau mit der Schwabgut AG einen Vorvertrag über die Bebauung des Schwabgut-Areals abschliessen. Da dieses Areal der Burgergemeinde Bern gehört, muss nun auch mit Behörden verhandelt werden. Die Burgergemeinde zeigt sich jedoch sehr aufgeschlossen und willigt ein, das Bauland zu günstigen Konditionen zur Verfügung zu stellen.

Ein Jahr nach dieser Entscheidung wird der «Verein für die Betreuung Betagter in Bümpfiz» gegründet. Er übernimmt die Verwaltung und Leitung des Ernst-Reinhard-Hauses und des zukünftigen Schwabgutareals. Das Projekt Schwabgut wird von drei Partnern getragen: einerseits von der FamBau als Bauherrin, dem «Verein zur Betreuung Betagter Bümpfiz» sowie der Gemeinde. Ein weiteres Jahr später, im Frühjahr 1966 wird in einem Vortrag des Gemeinderates erneut deutlich, wie wichtig und zukunftsweisend das Projekt Schwabgut ist. In einer Studie wird verdeutlicht, dass das Rentenalter stetig steigt, dadurch die Anzahl der Rentnerinnen und Rentner in der Bevölkerung zunimmt und somit auch in Zukunft vermehrter Bedarf für Alterswohnen besteht.

Text: Michael Lüthi



Der Garten und der Eingang (oben) des Domicils Schwabgut.

Konzert in der Ref. Kirche Bethlehem (25. März 2018)

# Orgelkonzert des Altmeisters

Es gibt kaum einen Ort auf dieser Erde, wo der aus dem Luzernischen stammende Orgelvirtuose Olivier Eisenmann nicht aufgetreten ist. Über 20 Tonträger hat der hochproduktive Interpret eingespielt, nicht mitgezählt die zahllosen Radio- und Fernsehaufnahmen im In- und Ausland. Seine Konzertprogramme sind wohl-durchdacht und immer wieder mit kaum bekannten Meistern bestückt.

Das Konzert in der Ref. Kirche Bethlehem wird eröffnet mit einem Präludium von Fanny Hensel-Mendelssohn, einem selten gehörten Werk, gefolgt von der 6. Sonate ihres Bruders Felix Mendelssohn. Daran schliesst sich ein weiteres selten gespieltes Werk von G.A. Merkel an: Introduction und Doppelfuge op. 41, ein romantisches Werk mit grosser Intensität und Ausdruck der Kompositionskunst des Autors. Nach zwei kleineren Bijous des allseits bekannten G.J. Rheinberger folgt eine Partita des hierzulande eher selten gespielten Egil Hovland über einen Osterchoral, und als krönender Abschluss



Olivier Eisenmann an der Orgel.

die Improvisation über ein Thema Anton Bruckners des bisher kaum entdeckten Spätromantikers Joseph Messner, ein musikalisch-österliches Erlebnis im Stile Regers.

**Ivo Zurkinden**  
Organist Ref. Kirche Bern-Bethlehem

**Sonntag, 25. März,**  
17 Uhr in der Ref. Kirche  
Bethlehem,  
Eintritt frei – Kollekte

Genauer finden Sie unter:  
[www.ref-kirche-bethlehem.ch](http://www.ref-kirche-bethlehem.ch)

Circus Royal in Bümpliz (27. März bis 2. April 2018)

# Manege frei!

Die Tournee 2018 steht unter dem Motto Emotionen. Auch die Sensationen der Show sollen die Zuschauerinnen und Zuschauer emotional bewegen. Mit dem diesjährigen Programm will der Circus Royal das Publikum zum Staunen, Lachen und Träumen einladen und in die Kindheit zurückversetzen. Die Direktoren Peter Gasser und Oliver Skreinig sind stolz auch in der heutigen, schwierigen Zeit einen Zirkus von europäischem Format zu präsentieren.



## INFOS

Dienstag, 27. März, 15 und 20 Uhr  
Mittwoch, 28. März, 15 und 20 Uhr  
Donnerstag, 29. März, 15 und 20 Uhr  
Samstag, 31. März, 15 und 20 Uhr  
Ostermontag, 2. April, 11 und 15 Uhr  
Circuskasse täglich von 10 bis 20 Uhr geöffnet, Ostermontag von 10 bis 15 Uhr.  
Vorverkauf unter 0848 848 049 oder [www.circusroyal.ch](http://www.circusroyal.ch)  
Chilbiplatz, Morgenstrasse, Bümpliz

## TICKETVERLOSUNG VON 10 X 2 TICKETS

Gewinnen Sie Tickets für eine beliebige Vorstellung des Circus Royal in Bümpliz. Schreiben Sie uns unter dem Stichwort «Circus Royal» mit Angabe des Wunschdatums und -zeit:  
BümplizWoche  
Bümplizstrasse 101  
3018 Bern  
oder  
[wettbewerb@buemplizwoche.ch](mailto:wettbewerb@buemplizwoche.ch)  
Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.  
Einsendeschluss: 25. März 2018

## HIGHLIGHTS DER WOCHE

### 23.3.

#### Arabisches Essen

Treffpunkt Untermatt, Bümplizstrasse 21, 3027 Bern  
Ab 18.30 Uhr  
[www.treffuntermatt.ch](http://www.treffuntermatt.ch)  
[naeem.ch](mailto:naeem.ch)

#### Seniorentanznachmittag mit den Amaros

Tanzen macht Spass, ein Lebensgefühl für das man nie zu alt ist. Frauen und Männer treffen sich unkompliziert, um drei gesellige Stunden zu erleben.  
14 - 17 Uhr  
Unkostenbeitrag: Fr. 10.–

Quartierzentrum im Tscharnergut  
Waldmannstr. 17a  
3027 Bern  
(Tram No. 8 bis Station Tscharnergut)  
Tel. 031 991 70 55/57  
[info@tscharni.ch](mailto:info@tscharni.ch)  
[www.tscharni.ch](http://www.tscharni.ch)

### 24.3.

#### Arealentwicklung Weyermannshaus West – Ausstellung Beiträge Studienauftrag

10–15 Uhr (Führungen 10–12 Uhr)

Ort der Ausstellung: Looslistrasse 15, 3027 Bern, 3. Stock

## ESBB STERNENSAAL

Sonntag, 25. März 2018  
Brunch im Sternensaal  
Live Musik mit üsem Heidi  
10.30 bis 15 Uhr  
[www.sternen-buempliz.ch](http://www.sternen-buempliz.ch)

Eventlokal Sternensaal Bern-Bümpliz, Bümplizstrasse 119, 3018 Bern / [www.esbb.ch](http://www.esbb.ch)

## FUSSBALL

Sonntag, 25. März 2018  
10.30 Uhr, Meisterschaft 3. Liga  
FC Bethlehem - SC Bümpliz 78  
Sportplatz Brünnen

[www.fcbethlehem.ch](http://www.fcbethlehem.ch)  
[www.scbuempliz78.ch](http://www.scbuempliz78.ch)

## VORSCHAU

Samstag, 31. März 2018  
Floh- und Handwerkermarkt im Bienzgut  
8-16 Uhr  
Bienzgut, Bernstrasse 77, 3018 Bern  
[www.bienzugut.ch](http://www.bienzugut.ch)

# peyer bern

Ihr Partner für Umzüge,  
Transporte und Lagerungen

info@peyerbern.ch, www.peyerbern.ch

1499027

## ***köchli* haustechnik ag**

▣ sanitär ▣ bäder ▣ heizung ▣ solartechnik ▣ service  
www.koechli-sanitaer.ch ☎ +41 31 981 30 92



*bad-umbauen  
&  
wohlfühlen*

■ bern ■ wabern ■ niederwangen

1493160

www.zinggservice.ch  
Sanitäre Reparaturen + Installationen  
Telefon 031 992 66 55

1492940

Malen  
Tapeten  
Gipsen  
Parkett  
Teppich

**Bernasconi.ch**

Boden Decke Wände

Looslistrasse 16  
Postfach 439  
3000 Bern 5  
Tel. 031 382 44 00



1490324



# Üsi Fachbetriebe

---

## fründlech und kompetänt



## 88. Auto Salon Genf Für jeden Geschmack ist etwas dabei



Vom 8. bis 18. März 2018 zeigte die Automobilindustrie am renommierten Salon in Genf einmal mehr ganz alltägliche Fahrzeuge, wie auch Zukunftsvisionen, unvernünftige Träume und vereinzelt auch Klassiker vergangener Tage wie z.B. den 1968er Ford Mustang Fastback, mit dem sich Steve McQueen im Film «Bullitt» eine der legendärsten Autoverfolgungsjagen der Filmgeschichte lieferte. Übrigens gab es die Neuauflage des Mustangs als Sondermodell im Look des Filmautos ebenfalls zu bewundern. Dieser soll noch dieses Jahr in Europa auf den Markt kommen.



**HONDA**  
The Power of Dreams

# TESTDAYS

TESTEN SIE DAS MODELL, DAS ZU IHNEN PASST  
VOM 23. MÄRZ, 14.00 - 18.00 - 24. UND 25. MÄRZ, 10.00 - 17.00

NUTZEN SIE DEN ÖKO-BONUS,  
DER FÜR DEN CIVIC 1.6 I-DTEC VERFÜGBAR IST

**WERNER BLUNIER AG**  
Wangenstrasse 118, 3018 Bern, 031 996 41 41, www.blunierag.ch

1502767

**Tiernotruf Bern** | Telefon 077 410 76 94  
René Bärtschi, Normannenstrasse 35, 3018 Bern, 08.00 – 22.00 Uhr

zoom-zoom

## WILLKOMMEN ZU UNSERER AUSSTELLUNG.

|                            |                               |
|----------------------------|-------------------------------|
| <b>BELWAG BERN-BÜMPLIZ</b> | <b>BELWAG BERN-WORBLAUFEN</b> |
| <b>23. - 25. März</b>      | <b>24. - 25. März</b>         |
| Freitag, 08.00 - 18.00 Uhr | Samstag, 09.00 - 17.00 Uhr    |
| Samstag, 09.00 - 16.00 Uhr | Sonntag, 09.00 - 17.00 Uhr    |
| Sonntag, 10.00 - 16.00 Uhr |                               |

Wir freuen uns ganz besonders, Sie bei uns willkommen zu heissen und Ihnen unsere erneuerte Modellpalette präsentieren zu können. Sämtliche Modelle glänzen mit dem bestechenden KODO-Design, den SKYACTIV Technologien, die für mehr Leistung und weniger Verbrauch sorgen, und mit einem Mazda-Fahrspass, wie Sie ihn noch nicht erlebt haben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.mazda.ch

**BELWAG BERN-WORBLAUFEN**  
Hubelgutstrasse 1  
3048 Worblaufen

**BELWAG BERN-BÜMPLIZ**  
Bernstrasse 56  
3018 Bern

**BELWAG**  
Mehr als nur eine Garage.

1501786

Neuer Gruppenkurs in Bern

### PILATES Basic

PILATES ist ein perfektes Ganzkörpertraining zur Kräftigung der Muskulatur. Es bewirkt eine starke Körpermitte und entlastet den Rücken. Auch für Einsteiger geeignet, kleine Gruppe.

Dienstag, 18.00 – 19.00 Uhr, Schulhaus Steigerhubel

Jahres-Abo: 385.- Mitglieder / 535.- Nichtmitglieder  
6 Mte.-Abo: 235.- Mitglieder / 285.- Nichtmitglieder

Infos und Anmeldung: Simona Zünd 079 734 92 35

1902293

Wir suchen für unsere Bäckerei

## 1 Person 100 % 2 Personen 50 % 3 Personen 30 %

### in der Backstube

für die Herstellung von  
balkanischen Spezialitäten  
(Brot und Börek)

Bitte melden Sie sich bei uns:

**Orient Bäckerei**  
**Murtenstrasse 47**  
**3202 Frauenkappelen**  
**Tel. 076 446 84 55**

1503120

# Zuhause

Spendenkonto:  
30-24794-2  
www.caritas-bern.ch

**CARITAS** Bern  
Berne

# Opel Grandland X: Passt wie angegossen

Er sieht enorm gut aus und bietet reichlich Platz für fünf Personen. Modernste Zutaten machen aus ihm einen eleganten Kombi mit vielen SUV-Elementen.



Grosse Klasse: Der Opel Grandland X gefällt aus jedem Blickwinkel.

RHo

Eine ausgezeichnete Übersicht bietet der Opel Grandland X allen Passagieren. In der Excellence-Ausstattungsversion wird nichts vermisst, was Sicherheit und genussvolles Reisen verspricht. Auf den mit Leder überzogenen Sitzen werden die Rücken der vorderen Insassen besonders gut gestützt. In der gefahrenen Version Excellence öffnet die Heckklappe nach einem Fusskick.

### Sparsamer Turbodiesel

Unser Testwagen war mit dem 1,6 Liter grossen Vierzylinder mit 120 PS bestückt. Der begnügt sich auch in der Ausführung mit Getriebeautomat mit lediglich 4,3 l/100 km. Die

Fahrleistungen sind gut und jeder Situation gewachsen. Das Technikpaket begünstigt das Fahren mit dem adaptiven Geschwindigkeitsregler. Im Winter wird die beheizbare Frontscheibe, aber auch Winter-Paket sowie der IntelliGrip geschätzt. Denn mit diesen kann auch unter schwierigen Bedingungen angefahren und beschleunigt werden. Der in Dark Ruby Red lackierte Grandland

X kostet inklusive Park-Paket und 360-Grad-Rückfahrkamera günstige 42 352 Franken.

RHo

Ihr Opel-Vertreter:  
**BELWAG**  
 Mehr als nur eine Garage.  
 Bern / Bümppliz / Belp / Münsingen  
 1484608 www.belwag.ch

# Honda Jazz: Deutlich aufgefrischt

Der Honda Jazz präsentiert sich noch sportlicher. Neu ist die Version Dynamic mit dem 130 PS starken Motor.

In der Mitte des Modellzyklus gönnte Honda seinem Kleinen ein neues Ge-

sicht, das stark an den Civic anlehnt und ihn dynamischer erscheinen lässt. Das trifft ganz besonders für die neue Version Dynamic zu, welche am roten Strich unter der Kühleröffnung, ausgeprägten Seitenschwellern und einem Dachspoiler erkenntlich ist.

Innen ist der Jazz ein flexibles Raumwunder geblieben. Geblieben sind ebenfalls die klaren Anzeigen und Bedienelemente.

### Jetzt mit 1,5 Liter Hubraum

Der bis gut 7000/min drehende Saugmotor ist neu für die Schweiz. Der Vierzylinder generiert 130 PS, was dem Jazz zu erstaunlichen Fahrleistungen (Spitze 190 km/h) verhilft. Dabei bleibt er brav und sparsam. Das leicht schaltbare 6-Ganggetriebe bietet in allen Situationen einen guten Anschluss. Alternativ bietet Honda einen 7-stufigen Automaten an. Das Einstiegsmodell (1,3 Liter, 102 PS) heisst Trend und ist ab Fr. 18 700.- zu haben. Für die Version Dynamic sind ab Fr. 23 900.- aufzuwenden.

RHo



Freche Linien: Der neue Jazz begeistert mit seinen Ecken und Kanten.

RHo

## BOXENSTOPP

### Hyundai i30 Fastback

Hyundai erweitert die i30-Familie um das Modell mit Fliesheck. Die gefällt durch das coupéartig abfallende Dach. Fünf Personen



können durch die vier Seitentüren bequem einsteigen. Als Antriebe tehen zwei Benzin-Direkteinspritzer im Angebot: Ein Dreizylinder Turboaggregat mit 120 PS und ein gleichfalls aufgeladener Vierzylinder mit (140 PS) Leistung. Wie alle anderen i30-Modelle wird auch der i30 Fastback mit zahlreichen Assistenzsystemen angeboten und die umfangreichste Ausstattung an aktiver Sicherheit im C-Segment bieten..

### Jaguar XF AWD

Nun – nach umfangreichen Neuerungen – gibt es auch den Kombi Sportbrake mit Allradantrieb. Damit erweitert Jaguar die XF-Familie um eine ersehnte Variante. Daneben ist der edle Raubkatze geblieben, was sie immer war: Ein



Fahrzeug, das sich wohltuend von von anderen abhebt. Das trifft vor allem auch innen zu, wo englische Handwerkskunst überall sichtbar wird. Mit 2-Liter Turbodiesel (240 PS) ab Fr. 63 900.-.

Redaktion: Roland Hofer

**Herzliche Einladung zur Frühlingsausstellung 23. - 25 März**

**X DEAL** **INKLUSIVE:** • 3 Jahre Service • 3 Jahre Garantie

**BELWAG** Mehr als nur eine Garage.

**BELWAG OPEL CENTER BERN**  
 Schermenweg 5, 3014 Bern  
 Telefon 031 330 18 18

**BELWAG BERN-BÜMPLIZ**  
 Bernstrasse 56, 3018 Bern  
 Telefon 031 996 15 15

DIE ZUKUNFT GEHÖRT ALLEN

1484605



Polizei 117 – Feuerwehr 118  
Sanitäts-Notruf 144  
Ärzte-Notruf 0900 57 67 47

**Der Apothekennotruf:**  
**Tel. 0900 98 99 00**  
**(CHF 0.98/min ab Festnetz)**



**Wir sind für Sie da!**  
Die Apotheken der Stadt und Region Bern

Die Bahnhof Apotheke im Hauptbahnhof ist 365 Tage im Jahr von 6.30–22 Uhr geöffnet.

Klinik Permanence Tel. 031 990 41 11

**Betreuung und Pflege zu Hause, Nachtdienst und Sitznachtwache, Unterstützung im Haushalt**  
**SPITEX BERN**, Spitex Genossenschaft Bern, Königsstrasse 60, Postfach 450, 3000 Bern 5, Tel. 031 388 50 50, Fax 031 388 50 40, www.spitex-bern.ch  
Mo. bis Fr. 7 Uhr bis 18 Uhr durchgehend.

**Verein für die Betreuung Betagter in Bümppliz**  
Nottelefon, Reinigungsdienst etc. Kornweg 17, 3027 Bern, Tel. 031 997 17 77.

**Hilfsmittelstelle**, Rollstühle, Pflegebetten etc. Kornweg 15, 3027 Bern, Tel. 031 991 60 80.

**Pro Senectute Region Bern**, Sozialberatung, Mahlzeiten-, Besuchs-, Administrationsdienst etc. Bottigenstrasse 6, 3018 Bern  
Tel. 031 359 03 03

**Sozialdienst**, Schwarztorstrasse 71, 3007 Bern, Tel. 031 321 60 27.

**Bei Todesfall**  
Bestattungsdienst Oswald Krattinger:  
Tel. 031 991 11 77 oder 031 381 65 15.  
Bestattungsinstitut Rudolf Egli AG:  
Tel. 031 333 88 00.

**Sexuelle Gewalt gegen Frauen/Mädchen**  
Frauenspital Bern, Tel. 031 632 10 10  
Lantana, Fachstelle Opferhilfe,  
Tel. 031 313 14 00, www.lantana-bern.ch  
Mail: info@lantana-bern.ch

**TOJ Jugendarbeit Bern-West**  
Infothek, Bernstrasse 79a, Bienzgut, 3018 Bern.  
Tel. 031 991 50 85, www.toj.ch  
Offen: Mi. und Fr. 14–17 Uhr.

**Rheumaliga Bern**  
Gesundheitsberatung bei Schmerzen.  
Tel 031 311 00 06 / www.rheumaliga.ch/be

**Frauzentrale Bern**  
Alimenteninkasso, Rechts-, Budget-, Vorsorgeberatung für Frauen/ Männer/Familien.  
Termin Tel.: Mo – Do 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr,  
Fr 8 – 12 Uhr und 13 – 17.30 Uhr  
www.frauzentralebern.ch

**Ref. Landeskirche**

Kirchgemeinde Bümppliz

Gottesdienste  
www.buemppliz.refbern.ch

**IN DER KIRCHE BUEMPLIZ**  
**Samstag, 24.3., 17 Uhr:** Fire mit de Chliine. Zur Geschichte «Wenn Mama verweist». Cristina Jensen, Jasmin Altermatt, und Pfr. Martin Schranz. Mit Bhaltis.

**Palmsontag, 25.3., 10 Uhr:** Pfrn. Adelheid Heeb. Sunntigscafé.

**MATTHÄUSKAPPELLE, BERNSTR. 64**  
**Freitag, 23.3., 18.30 Uhr:** Ökumenische Abendgebete zur Passionszeit. Eine besinnliche halbe Stunde zum Thema «bei mir», abwechselnd gestaltet von Mitgliedern des ökumenischen Teams Bümppliz.

**IM DOMICIL SCHWABGUT**  
**Freitag, 23.3., 16.30 Uhr:** Pfrn. Adelheid Heeb.

**IM DOMICIL BAUMGARTEN**  
**Montag, 26.3., 10 Uhr:** Pfrn. Barbara Studer.

**IN DER SENEVITA WANGENMATT**  
**Montag, 26.3., 16 Uhr:** Pfrn. Barbara Studer.

**Pikett für Abdankungen**  
**22. bis 23.3.:** Pfr. Martin Schranz, 031 981 17 25.  
**24. bis 30.3.:** Pfr. Philipp Koenig, 076 375 32 14.

**Für alle**

**Dienstag, 9 bis 11 Uhr:** Zyschtigs-Café im Kirchgemeindehaus. Hans Lüthi, 031 992 77 27, Elisabeth Michel, 031 991 49 71, und Helferinnen.  
**Di, Mi, 8.30 bis 11.30 Uhr, und Mi, Do, 15 bis 17 Uhr:** CaféTeeria im Quartiertreff Baracke, Mädergutstr. 62. Es bedient Sie Claudia Galasso. Daneben mit Selbstbedienung.

**Mo, Mi, 12 bis 13.30 Uhr:** Mittagstisch «E Güete». 3-Gang-Menu für Fr. 11.–, Schülerinnen und Schüler Fr. 5.–. Anmeldung bis am Vortag, 12 Uhr, bei Claudia Galasso, 076 465 03 86, gclaudia@sunrise.ch

**Donnerstag, 12 bis 13.30 Uhr:** Mittagstisch im Kirchgemeindehaus, 3-Gang-Menu Fr. 11.– für Erwachsene, Fr. 6.– für Schulkinder bis 16 Jahre. Vorschulkinder gratis. Anmeldung für den Mittagstisch bis Mittwoch, 10 Uhr, bei claudia.trachsel@refbern.ch, 031 996 60 60.

**Mittwoch, 28.3., 19 bis 21 Uhr:** Café Littéraire, Kirchgemeindehaus, Bernstrasse 85. Tauchen Sie ein mit uns in die spannende Welt der Bücher und diskutieren Sie mit! Für alle offen, ohne Anmeldung. Evelyne Heuscher, 076 360 37 54.

**Für Frauen**

**Donnerstag, 14 bis 17 Uhr, StöckTreff, Bienenstr. 7; mit Margrit Gauch und Freitag, 14 bis 17 Uhr Kirchgemeindehaus Bümppliz, Bernstrasse 85; mit Rosa Presedo:** Nähateliers für Frauen. Mit anderen Frauen nähen und flicken. Eine Fachperson steht Ihnen zur Seite. Es braucht keine Vorkenntnisse. Ohne Anmeldung. Kosten: Fr. 3.–; Stoffe selber bringen oder für Fr. 1.– bis 3.– pro Meter kaufen. mariette.neuhaus@refbern.ch, 031 980 00 30, evelyne.heuscher@refbern.ch, 076 360 37 54.

**Frauenwelt, Quartiertreff Baracke, Mädergutstr. 62**  
**Dienstag, 13.30 bis 16 Uhr. Donnerstag (ohne 29.3.), 14 bis 15 Uhr:** Alltagswissen für Migrantinnen. Mehr über das Leben in der Schweiz erfahren und dabei Deutsch lernen. Der Einstieg ist jederzeit ohne Anmeldung möglich. Regelmässiger Besuch erwünscht. Kosten: Beitrag ans Material.  
**Dienstag, 17.15 bis 18 Uhr:** Sprechstunde ohne Termin für Frauen. Kurzberatung zu dringenden Fragen. Keine telefonische Auskunft. Rechnen Sie mit Wartezeit. Gratis.

**Infos zur Frauenwelt:** Mariette Neuhaus, Sozialarbeiterin, 031 980 00 30.

**Donnerstag, 22.3., 8.45 bis 10.45 Uhr:** Frauen-Treff, StöckTreff, Bienenstrasse 7. Leitung: Evelyne Heuscher, 076 360 37 54.

**Freitag, 23.3., 15 bis 20 Uhr:** Frühlingsputz, vis-à-vis Bachmätteli. Aktionstag «Frühlingsputz». Besuchen Sie den Stand der Kirchgemeinde Bümppliz und bedrucken Sie ein Geschirrtuch mit Ihrem eigenen Anti-Rassismus-Slogan! Die Geschirrtücher werden aufgehängt, damit sie die Argumente in die Bümpplizer Haushalte weitertragen. Eine Aktion im Rahmen der Aktionswoche der Stadt Bern gegen Rassismus.

**Silberclub**

**Dienstag, 27.3., 14 Uhr:** Nachmittagsprogramm, Kirchgemeindehaus, Bernstrasse 85. Gesund und lecker kochen im Kleinhaushalt. Mit Anna Hirsbrunner, Pro Senectute. Leitung: Caroline Prato, 031 991 07 61.

**Für Familien und Kinder**

**Freitag, 14.30 bis 16.30 Uhr:** Kidstreff im Chleehus, Mädergutstrasse 5. Für Kids von der 3. bis zur 6. Klasse. Info: Barbara Bregy, 079 942 35 61, und Dominik Krebs, 079 942 35 62.

**Mittwoch, 9.30 bis 11 Uhr:** Eltern-Kind-Treff Plus, Kirchgemeindehaus, Bernstrasse 85. Für Mütter und Väter mit Kindern bis 5-j. Ohne Anmeldung. Kosten: Erw. mit 1 Kind Fr. 3.–, plus Fr. 1.– für jedes weitere Kind. Gratis mit Krankenkassenprämienverbilligung. Mit Yadira Ibarbo Santana Huser, Monique Portmann, Mariette Neuhaus, 031 980 00 30.

**Donnerstag, 15.30 bis 17 Uhr:** Mutter-Baby-Deutsch im Quartiertreff Baracke, Mädergutstr. 62. Für zugewanderte und einheimische Mütter mit Kindern von 0-3 Jahren. Wir diskutieren Alltagsthemen, während die Kleinsten im gleichen Raum betreut werden. Bei uns können Sie Ihr Deutsch trainieren oder einfach mit Ihrem Kind in Gesellschaft anderer Mütter spielen, basteln, singen und vieles mehr. Ohne Anmeldung. Mit Zwischenerpflegung. Keine Kosten. Mit Yadira Ibarbo Santana Huser, Mariette Neuhaus, 031 980 00 30.

**Für Jugendliche**

**Teens-time, Jugendtreff, Jobbörse, Modiaabe finden Sie auf www.westjugend.ch**

**Mittwoch, 14 bis 16 Uhr. Freitag, 15.30 bis 17.30 Uhr:** Jugendtreff im Chleehus. Für Schülerinnen und Schüler ab der 6. Klasse. Barbara Bregy, 079 942 35 61, und Dominik Krebs, 079 942 35 62.

**Kirche Oberbottigen**

www.buemppliz.refbern.ch  
**Mittwoch, 9.30 bis 11 Uhr:** Krabbeltreff in der Kirche Oberbottigen. Infos: Stéphanie Chezeaux, 031 534 50 79, 078 800 40 04.  
**Mittwoch, 8.45 bis 11 Uhr:** Bottige-Träff in der Kirche Oberbottigen. Für Jung und Alt.  
**Mittwoch, 20 bis 22 Uhr:** Chor Da Capo in der Kirche Oberbottigen. Singen Sie mit? Leitung: Elisabeth Brönnimann, 031 926 13 51.

**Ref. Kirchgde. Bethlehem**

www.ref-kirche-bethlehem.ch  
**Zentrale Nummer für Bestattungen: 031 996 18 44**  
**Freitag, 23.3., 14.30 Uhr:** Alterstreff im Saal Kirchgemeindehaus, mit Christine Furer.  
**Samstag, 24.3., 17 Uhr:** Fire mit de Chliine in der ref. Kirche Bümppliz, zur Geschichte «Wenn Mama verweist».  
**Sonntag, 25.3., 10 Uhr:** Gottesdienst zum Palmsonntag und zur Goldenen Konfirmation in der Kirche Pfr. Hans Roder, Jodlerklub Bärgfriede Bümppliz, Ivo Zurkinder, Orgel; anschl. Apéro.  
**Sonntag, 25.3., 17 Uhr:** Orgelkonzert in der Kirche: Olivier Eisenmann, Weggis, spielt Werke von Fanny u. Felix Mendelssohn, G.A. Merkel, G.J. Rheinberger, J. Messner u.a. Eintritt frei – Kollekte.  
**Dienstag, 27.3., ab 12.15 Uhr:** Ökum. Mitendanäse im Saal Kirchgemeindehaus.  
**Donnerstag, 29.3., 14-16 Uhr:** Stricknadelgeklapper im Kirchgemeindehaus.  
**Gründonnerstag, 29.3., 20 Uhr:** Liturgische Abendmahlsfeier in der Kirche. Mitwirkende: Pfr. Hans Roder, Pfrn. Elisabeth Gerber, Pfr. Luzius Rohr-Jenzer, Singkreis Bethlehem und Thun unter der Leitung von Lucius Weber.

**Röm. kath. Landeskirche**  
**Pfarrei St. Antonius Bümppliz**  
**Samstag, 24.3., 14 Uhr:** Kinder binden Palmen für Familiengottesdienst,  
**16 Uhr:** Kommunionfeier im Domicil Schwabgut.  
**Palmsontag, 25.3., 9.30 Uhr:** Messa di lingua Italiana,  
**11 Uhr:** Familiengottesdienst zum Palmsonntag.  
**Pfarrei St. Mauritius Bethlehem**  
**Samstag, 24.3., 15 Uhr:** Kinder binden Palmen für Familiengottesdienst,  
**18 Uhr:** Familiengottesdienst zum Palmsonntag.  
**Palmsontag, 25.3., 9.30 Uhr:** Kommunionfeier.

**Ev.-meth. Kirche Bern**  
**Donnerstag, 22.3., 14.30 Uhr:** Bibellesestunde.  
**Freitag, 23.3., 14 Uhr:** «Das Fenster der EMK Bern» einpacken im Jugendraum,  
**18.30 Uhr:** ökumenisches Abendgebet in der Matthäuskapelle.  
**Sonntag, 25.3., 10 Uhr:** Gottesdienst mit Theo Rickenbacher, Orgel: Brigitte Morf, Sonntagsschule.  
**Dienstag, 27.3., 8.10 Uhr:** Gebet.

**Freie Christen Gde. Bern**  
**Sonntag, 25.3., 9.45 Uhr:** Gottesdienst mit J. Käser.  
**Domenica 25.3., ore 16:** Culto con J. Käser.  
**Mittwoch, 28.3., 19.30 Uhr:** Hauskreis in der Gemeinde.  
**Giovedì 29.3., ore 20:** Preghiera.  
**Karfreitag 30.3., 9.45 Uhr:** Gottesdienst mit H. Amacker.  
**Venerdì Santo 30.3., ore 9.45:** Culto con H. Amacker.

**Pfingstgemeinde Bern**  
**Sonntag, 25.3., 9 + 11 Uhr:** Gottesdienste, gleichzeitig Kinderprogramm. Live ab 11 Uhr auf: www.pfimbem.ch  
**Neuapostolische Kirche**  
**Donnerstag, 22.3., 20 Uhr:** Gottesdienst.  
**Sonntag, 25.3., 9.30 Uhr:** Gottesdienst und Kindergottesdienst.

**Französische Kirche**  
**Dimanche des Rameaux 25.3., 10h:** Culte pour tous. Installation de Monika Hegglin, catéchète professionnelle. Pasteur Olivier Schopfer. Apéritif après le culte.

**BESTATTUNGSDIENST**  
**OSWALD KRATTINGER AG**  
Bümpplizstrasse 104B, 3018 Bern-Bümppliz  
info@krattingerag.ch / www.krattingerag.ch

**1490919**

**031 991 11 77**

**seit 1972**

**24 Std. erreichbar**

Im Todesfall beraten und unterstützen wir Sie mit einem umfassenden und würdevollen Bestattungsdienst.



**EGLI**  
**BESTATTUNGEN**  
Bern und Region seit 1975  
Breitenrainplatz 42, 3014 Bern; office@egli-ag.ch, www.egli-ag.ch, 24 h-Tel. 031 333 88 00



Fritz Janz  
stv. Geschäftsleiter  
Bestatter mit eidg. Fachausweis

**1490947**

**BümplizWoche**  
inserate@buemplizwoche.ch

1492607



**PRIVATE SPITEX**  
KANTON BERN

Krankenkassen anerkannt –  
Verständnisvolle, einfühlsame  
und individuell angepasste  
Pflege und Betreuung.

Private Spitex GmbH  
Wahlackerstr. 1, 3052 Zollikofen  
**Telefon 031 311 53 23**

**Zahn-Prothesen**  
• preiswert • schnell • kompetent

**Reparaturen**

Notfalldienst  
Tel. wird umgeleitet

Stephan Müller  
dipl. Zahntechniker  
1484612

Seit 20 Jahren  
kostenlose  
Beratung

|            |                  |               |
|------------|------------------|---------------|
| Zollikofen | Kreuzstrasse 4   | 031 911 10 12 |
| Bern       | Brunnmattstr. 48 | 031 371 58 58 |
| Solothurn  | Bürenstrasse 11  | 032 622 32 26 |

**PC: Service & Support**  
Fr. 60/Std!

- Problemlösungen, Installationen
- Beratungen, Schulungen
- Viren-schutz & -entfernung
- PC-, Mail- und Internet-einrichtung
- Hausbesuche ohne Wegpauschale in Bern-West

**Marcel Knöri 076 383 69 24**  
PC/LAN-Supporter eMail: info@pcservice-bern.ch  
SIZ-Zertifiziert homepage: www.pcservice-bern.ch

1493724

**Steuererklärungen**

**FJT**

Franz Jost  
Treuhand + Co  
Bümplizstrasse 124  
3018 Bern-Bümpliz  
**031 991 15 15**

1498607

**Ihre Steuererklärung**  
kompetent, preiswert ausgefüllt

Bernath Urs  
Steuerberatung + Buchführung  
Tel. 031 991 07 48 | bernath.urs@ubtax.ch

1494906

Privat sucht zum Mieten evtl. Kaufen

**älteres freistehendes Einfamilienhaus**

evtl. Kleinbauernhaus

079 647 20 35

1501600



**BDP**

2x auf jede Liste,  
damit auch die  
Erfahrung zählt

12.16.5 Staudacher Werner  
12.16.5 Staudacher Werner

**Staudacher Werner**  
engagiert sich für Sie im Grossrat

**Für die Förderung erneuerbarer Energien.**  
Aber gegen unvernünftige Verordnungen, wie den Ersatz noch funktionierender Geräte.

**Für KMU-Entfaltungsfreiheit und gerechte Löhne.**  
Aber gegen sozialistische Staatswirtschaft und praxisfremde ideologische Blockaden.

**Für die Hilfe an unverschuldet in Not Geratene.**  
Aber gegen die Ausbeutung durch Sozialbetrüger und Simulanten, von woher auch immer.

**Mit Sympathie für EU-Nachbarn und Handelspartner.**  
Aber gegen die Vergiftung unserer Beziehungen durch extreme Hetzparolen.

1492997

**Grossratswahlen vom 25. März 2018**





**bisher**

**Stefan Hofer**  
Kand.Nr. 11.01.1

**Erich Hess**  
Kand.Nr. 11.02.9

**Beat Schori**  
Kand.Nr. 11.03.7





**Alexander Feuz**  
Kand.Nr. 11.04.5

**Henri-Charles Beuchat**  
Kand.Nr. 11.05.3

**Daniel Lehmann**  
Kand.Nr. 11.06.1








**Ueli Jaisli**  
Kand.Nr. 11.07.0

**Roland Jakob**  
Kand.Nr. 11.10.0

**Janosch Weyermann**  
Kand.Nr. 11.11.8

**Thomas Glauser**  
Kand.Nr. 11.12.6

**Monika Kammermann**  
Kand.Nr. 11.14.2

**Marc Daniel Wyss**  
Kand.Nr. 11.16.9



**Allgemeine Mobilmachung**

Wählen Sie jetzt die Kandidaten der  
SVP Bümpliz in den Grossen Rat!

**Liste 11 (SVP Stadt Bern)**  
Wahlnfo-Telefon: 031 398 42 00

1502918